

Schlüsselfaktoren und Qualitätsstandards für eine nachhaltige Sicherung von Beschäftigungsverhältnissen von Menschen mit Behinderung

BAG UB
Schulterblatt 36
20357 Hamburg



Fon: 040 / 432 53 123
Fax: 040 / 432 53 125

eMail: info@bag-ub.de
Internet: www.bag-ub.de

Kirsten Hohn
Bundesarbeitsgemeinschaft für
Unterstützte Beschäftigung, Hamburg
10. November 2020

Der Prozess der Unterstützten Beschäftigung

**Schule / Werkstatt für behinderte Menschen /
Arbeitslosigkeit / medizinische Reha**



Übergang in berufliche Qualifizierung

**Berufliche Qualifizierung
in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes**



Übergang in ein Arbeitsverhältnis

**Arbeitsverhältnis
nach Bedarf mit weiterer Unterstützung**

Unterstützte Beschäftigung (UB) in Deutschland - gesetzlicher Rahmen -

Phase 1: Qualifizierung in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes

- Personalschlüssel:
 - 1 Qualifizierungstrainer*in : 5 Teilnehmer*innen
- Dauer: 24 Monate, um 12 Monate verlängerbar

Phase 2: Unterstützung am Arbeitsplatz in sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung

- Personalschlüssel:
 - nach individuellem Bedarf / regionale Unterschiede
- Dauer: so lange wie nötig

Evaluation von Erfolgskriterien für eine nachhaltige Sicherung von Arbeitsverhältnissen

Ergebnisse aus dem Projekt
„Unterstützte Beschäftigung –
Nachhaltigkeit und Qualitäts-
sicherung der Teilhabe am
Arbeitsleben“
(BAG UB 2015-2019)



Evaluation von Erfolgskriterien für eine nachhaltige Sicherung von Arbeitsverhältnissen

Fragestellungen:

- Wie unterstützen Inklusionsberater*innen und Jobcoaches Beschäftigte, Arbeitgeber*innen, Kolleg*innen und betriebliche Pat*innen in den Betrieben?
- Was sind die Bedürfnisse der verschiedenen Akteure?
- Was sind die Erfolgskriterien der Unterstützung?
- Unter welchen Bedingungen gelingt die nachhaltige Sicherung der Arbeitsverhältnisse?

Quellen der Evaluation

- Statistiken der Bundesagentur für Arbeit
- Fragebogenerhebung bei allen Fachdienste in Deutschland, die Menschen unterstützen, die nach Phase 1 der UB ein Arbeitsverhältnis begonnen haben
- Fallbezogene Interviews mit den betrieblichen und fachlichen Akteur*innen im Prozess der UB
- Regelmäßiger Fachaustausch mit Leistungserbringern und Leistungsträgern

Quantitative Evaluation: Ergebnisse

- Arbeitsverhältnisse, die durch eine Berufsbegleitung durch einen Fachdienst unterstützt werden, dauern länger als Arbeitsverhältnisse ohne diese Unterstützung.
- Je länger die durch die UB entstandenen Arbeitsverhältnisse andauern, umso stabiler werden sie.

Qualitative Erhebung

Interviews mit:

- unterstützt Beschäftigten mit Berufsbegleitung
- Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern
- Anleiterinnen und Anleitern im Betrieb
- Kolleginnen und Kollegen im Betrieb
- Fachkräften der Berufsbegleitung
- Leistungsträgern der Berufsbegleitung

Ergebnisse der qualitativen Evaluation

- Dokumentation von Einzelbeispielen
 - veröffentlicht im Fachinformationspool für Unterstützte Beschäftigung sowie in der Fachzeitschrift impulse
- Evaluation fördernder und hemmender Faktoren
 - Praxisbericht zur Nachhaltigkeit der Unterstützten Beschäftigung

Herausforderungen für die Sicherung von unterstützten Arbeitsverhältnissen (1)

- Arbeitstätigkeiten sind zu Beginn des Arbeitsverhältnisses (AV) noch nicht klar benannt.
- Die Rollen sind noch nicht geklärt.
- Qualifizierung / Einarbeitung zum Beginn des AV ist noch nicht abgeschlossen.
- Verlust von Lernerfahrungen (behinderungsbedingt; nach Urlaub oder Krankheit)

Herausforderungen für die Sicherung von unterstützten Arbeitsverhältnissen (2)

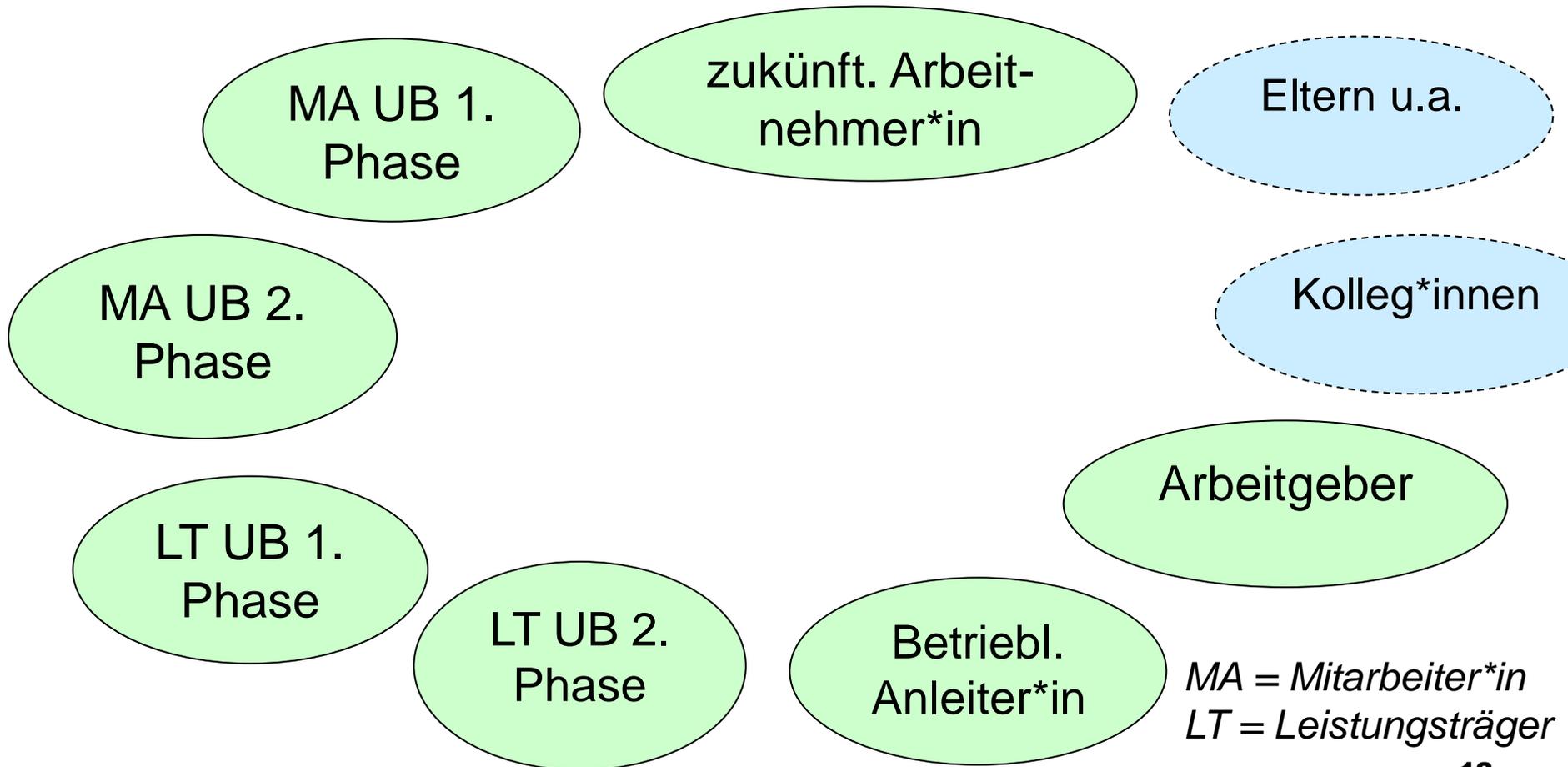
- soziale Isolation im Lebensalltag (Wohnen, Freizeit ...)
- befristete AV, insbesondere bei Menschen mit psychischer Erkrankung
- Veränderungen im Betrieb:
 - Personelle Veränderungen (neue*r Chef*in / betriebliche*r Pat*in / Kolleg*innen)
 - Räumliche Veränderungen (Umzug, Raumwechsel ...)
 - Neue Technik
 - Neue Aufgaben und Verantwortungen für unterstützt Beschäftigte

Schlüsselfaktoren

für die Sicherung von Arbeitsverhältnissen (1)

- Personenzentriertes Denken und Handeln der betrieblichen Akteure
- Ansprechperson im Betrieb (Pat*in / Anleiter*in)
- Arbeitsplatzanalyse durch den Integrationsfachdienst vor Beginn des AV
- Kontinuierliche Ansprechbarkeit des Fachdienstes
- Kontinuierlicher Kontakt vom Fachdienst
- Zusammenarbeit und Absprachen im Übergang von der Qualifizierung in ein Arbeitsverhältnis

Kooperation: Das Planungsgespräch im Übergang von der Qualifizierung (UB 1. Phase) in ein Arbeitsverhältnis



Schlüsselfaktoren

für die Sicherung von Arbeitsverhältnissen (2)

- Schaffung und Weiterentwicklung passgenauer Arbeitsplätze
- Krisenintervention
- Jobcoaching bei Bedarf, z. B.
 - bei Veränderungen des Arbeitsortes, der Tätigkeiten, der Kolleg_innen
 - Beratung von unterstützter Arbeitnehmer*in, Anleiter*in, Arbeitgeber*in
 - Kommunikationstraining
 - Entwicklung von Hilfsmitteln

Schlüsselfaktoren für die Sicherung von Arbeitsverhältnissen (3)

- Die Befristung von Arbeitsverhältnissen im Blick behalten:
 - Information des Arbeitgebers zu finanziellen Fördermöglichkeiten
 - Ansprechen weiter bestehender Bedarfe
 - Entwicklung von Lösungen mit den Beteiligten

Schlüsselfaktoren

für die Sicherung von Arbeitsverhältnissen (4)

- Angebote sozialer Teilhabe, Freizeitgruppen ...
- Rückblick auf die Qualifizierungsphase: Möglichkeiten der intensiven Unterstützung, des Ausprobierens verschiedener Arbeitsplätze und Arbeitstätigkeiten, Peer-Unterstützung durch Gruppenangebote
- Weiterbildungsplanung mit unterstützt Beschäftigten

Strukturelle Bedingungen für eine erfolgreiche Arbeitsplatzsicherung

- Regelungen und Absprachen zum Übergang zwischen den Leistungsträgern
- Möglichkeit einer anlassbezogenen erneuten Beauftragung des Integrationsfachdienstes
- Möglichkeiten der Beauftragung eines bedarfsorientierten Jobcoachings
- Sicherung der Unterstützungsmöglichkeit für alle Menschen mit Behinderung und Unterstützungsbedarf
- Personelle und institutionelle Kontinuität in der Arbeitsplatzsicherung / Berufsbegleitung

Fachinformationspool für Unterstützte Beschäftigung:

www.bar-frankfurt.de/fip.html

darin: Betriebliche Beispiele der Unterstützten Beschäftigung:

<https://www.bar-frankfurt.de/themen/unterstuetzte-beschaeftigung/betriebliche-beispiele.html>

Ergebnisbericht zur Evaluation der Nachhaltigkeit:

https://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/2dfbfa463a4d7f71be425968cfed6a22203482/bagub_ubnqpra_xisbericht.pdf

„... weil alles gut passt.“



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**